©Entomologischer Verein Apollo e.V. Frankfurt am Main; download unter www.zobodat.at

ZWEI NEUE EHRENMITGLIEDER DES APOLLO

Auf der Generalversammlung des Vereins am 6. Februar 1985 wurden auf einstimmigen Beschluß der anwesenden Mitglieder die Herrn HERMANN PFEIFFER/Betzingen und PHILIPP BATTENFELD/Bad Vilbel zu Ehrenmitgliedern des Apollo ernannt. Der Verein ehrt damit zwei seiner Mitglieder, die sich um den Apollo besonders verdient gemacht haben.

HERMANN PFEIFFER, der im Januar seinen fünfundachtzigsten Geburtstag feiern konnte, stammt aus einer alten Frankfurter Familie. Schon sein Großvater und sein Vater sammelten Schmetterlinge, und der Besitz einer Gärtnerei begünstigte dieses Hobby außerordentlich.

In jungen Jahren hatte HERMANN PFEIFFER intensive Kontakte zu Frankfurter Entomologen, und er erfuhr hierdurch entscheidende Impulse für seine speziellen Kenntnisse der Parnassier und Lycaeniden. Nach seiner Übersiedelung nach Stuttgart (1930) war Herr PFEIFFER bald Mitglied des Entomologischen Vereins Stuttgart e. V. und später fünf Jahre lang in dessen Vorstand tätig.

1953 wurde Herr PFEIFFER Mitglied des Apollo in Frankfurt. Vielfältige Kontakte zu den Mitgliedern des Vereins und der alljährliche Besuch der Internationalen Insektentauschbörse sind seit vielen Jahren kennzeichnend für unser neues Ehrenmitglied. Bereits 1973 wurde Herr PFEIFFER mit der silbernen und 1978 mit der goldenen Ehrennadel des Apollo ausgezeichnet.

PHILIPP BATTENFELD, der mit fast 81 Jahren immer noch aktives Mitglied des Vereins ist (siehe „PHILIPP BATTENFELD 80 Jahre", diese Zeitschrift **5** (2/3): 61–62), hat sich in seiner 23jährigen Mitgliedschaft im Apollo die Sympathie von uns allen erworben, was sich unter anderem auch im sehr guten Besuch seiner Vorträge niederschlägt. Diese Vorträge fesseln die Zuhörer durch den Herrn BATTENFELD eigenen lebendigen Stil und reiches Demonstrationsmaterial, daneben kennen wir alle die große Palette von Aufsätzen in den „Nachrichten"

Seine rastlose Sammeltätigkeit hat im Laufe der Jahre eine beachtliche Schmetterlingskollektion entstehen lassen, und PHILIPP BATTENFELD hat immer noch Reisepläne für die Zukunft. Alljährlich ist er auch auf der Tauschbörse

©Entomologischer Verein Apollo e.V. Frankfurt am Main; download unter www.zobodat.at

vertreten und von einer Schar von Interessenten umlagert, und seine „Stammkundschaft" kommt oft von weit her, um neue Arten bei ihm einzutauschen. PHILIPP BATTENFELD erhielt die silberne Vereinsnadel im Jahre 1972 und die goldene Ehrennadel 1977.

Wir gratulieren unseren beiden neuen Ehrenmitgliedern herzlich zu ihrer Auszeichnung und wünschen ihnen für die Zukunft alle Gute!

KGS

ENTOMOLOGISCHE NOTIZ

Zwei Populationen von Maculinea teleius BERGSTR. und M. nausithous BERGSTR. im Rhein-Main-Gebiet (Lepidoptera: Lycaenidae)

Schon seit 10 Jahren beobachte ich entomologisch und faunistisch das Gebiet von Neu-Isenburg südwärts bis kurz vor Darmstadt. So fand ich im Jahre 1977 ein Biotop, auf dem *M. nausithous* und *M. teleius* auf einem ausgedehnten Wiesengelände vor Darmstadt flogen. Die folgenden Jahre beobachtete ich beinahe regelmäßig das Vorkommen der beiden Arten. Während *M. nausithous* jedes Jahr recht häufig vorkam, fand ich *M. teleius* nur einmal im Jahre 1977. Die Wiesen dort werden ausgiebig landwirtschaftlich zur Heugewinnung genutzt. Die Mähung erfolgt mit schweren Traktoren, ebenso das Wenden des gemähten Grases.

Warum *M. nausithous* trotzdem in größerer Menge fliegt, könnte damit zusammenhängen, daß die einzelnen Wiesenflächen von mehreren 100 Meter langen und ca. ein bis zwei Meter breiten Entwässerungskanälen durchzogen sind, in denen der Große Wiesenknopf (*Sanguisorba officinalis* L.) wächst. Auch gibt es genügend Stellen, welche die schweren Traktoren nicht befahren können. Dort bleiben das Gras und die Futterpflanzen stehen. Es ist zu hoffen, daß auf diesem Gelände keine weiteren Einschnitte wie Straßenbau und noch intensivere landwirtschaftliche Nutzung erfolgen.

Das zweite Vorkommen von *M. nausithous* und *M. teleius* liegt direkt vor meiner Haustür; keine 100 Meter Fußweg von meiner Wohnung entfernt entdeckte ich dieses Jahr einen kleinen Biotop, an dem die beiden Arten vorkommen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Nachrichten des Entomologischen Vereins Apollo

Jahr/Year: 1985

Band/Volume: 6

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: ZWEI NEUE EHRENMITGLIEDER DES APOLLO 46-47